

## PRESSEINFORMATION



zeit-bilder.

Erscheinungsformen zeitbasierter Kunst

06.10.2024 – 02.02.2025

Christian Aberle, Cristiana Cott Negoescu,

Nicholas Grafia, Elisabeth Heil

Kuratiert von Elke Kania

Presserundgang:

**Mittwoch 02.10.2024, 11 Uhr**

Mit der Kuratorin der Ausstellung Elke Kania und Dr. Marcel Schumacher

Eröffnung:

**Samstag, 05.10.2024, 15 Uhr**

Mit zwei Live-Performances von Elisabeth Heil und der Uraufführung einer Performance von Cristiana Cott Negoescu (16 Uhr). An der Bar läuft ein soundtrackartiges Set, zusammengestellt von Christian Aberle.

Sehr geehrte Medienvertreter:innen,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie herzlich ein zur Pressekonferenz und zur Eröffnung der Ausstellung *Zeit-Bilder* mit neuen Arbeiten von Christian Aberle, Cristiana Cott Negoescu, Nicholas Grafia und Elisabeth Heil.

Zum gleichen Termin eröffnet die Ausstellung *fluchtbewegungen. Geflüchtete Künstler:innen im 20. Jahrhundert* mit Werken aus der Sammlung, kuratiert von Dr. Marcel Schumacher.

Bitte melden Sie sich freundlicherweise an unter [presse@kunsthaus.nrw](mailto:presse@kunsthaus.nrw)  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihre Berichterstattung!

06.10.2024 – 02.02.2025

zeit-bilder. Erscheinungsformen zeitbasierter Kunst

Die Ausstellung *Zeit-Bilder* lenkt den Fokus auf Prozesse künstlerischen Arbeitens und auf die Sichtbarmachung von Zeitlichkeit – sei es im handwerklichen »Einbringen« von Zeit oder im Wandel der Inszenierung. Anhand von Bildwerken, Sound- und Videoinstallationen, Rauminszenierungen und Live-Performances können Besucher:innen die zeitliche Entfaltung von Kunst erleben. Der Rundgang führt durch sieben Ausstellungsräume und drei der historischen Gewölbekeller. Spuren von bereits stattgefundenen Live-Performances sind als Relikte in den performativen Installationen gegenwärtig oder als Video- und Sounddokumentation.

Der Kölner Künstler CHRISTIAN ABERLE dekliniert Seitenverhältnisse von Film bis Social Media in Video und Malerei durch. Seine Serie kolorierter Druckgrafiken zeigt den Ablauf von (künstlerischer) Zeit und eine Soundarbeit erzählt im Gewölbekeller die Legende vom »Narrenschiff« in nie gehörter Form, als höchst zeitaufwändig produzierte Sprachcollage.

Zur Eröffnung am 5. Oktober zeigt ELISABETH HEIL mit *Interferenzen II* und *The Society* zwei neue, ortsspezifische Performances. Die dokumentarischen und bildhauerischen Anteile der Performances werden für die Laufzeit der Ausstellung als Videomitschnitt in dem begehbaren Setting zu sehen sein. Die Arbeit *The Society* ist interaktiv und kann durch die Besucher:innen jederzeit reaktiviert werden.

Eine Auswahl an Gemälden, Zeichnungen und Videos von NICHOLAS GRAFIA gibt Einblick in sein bisheriges Schaffen. Arrangiert zu einem Gesamtkunstwerk, das sich im monatlichen Wechsel verändert, werden Themen wie Ausgrenzung oder die Erinnerungskultur marginalisierter Figuren behandelt. Am 17. November folgt die Welturaufführung einer neuen Performance des inzwischen international gefragten Künstlers. CRISTIANA COTT NEGUESCU, Gewinnerin des Förderpreis des Landes NRW 2023 und aktuelle Trägerin des Friedrich Vordemberge-Stipendium der Stadt Köln, beschäftigt sich in ihrer Arbeit *Sugar Coating* mit unkritischem Medienkonsum als »Zucker für das Volk«. Der Rummelplatz-Aspekt der Installation mit einer Rutsche, dem Duft von frisch produzierter Zuckerwatte und KI-generierten Kochshows steht auch für die Ablenkung der Aufmerksamkeit und das Filtern von Umständen.

So präsentiert sich zeitbasierte Kunst in einer Fülle von Erscheinungsformen, die ebenso kritisch wie sinnlich Bestandsaufnahmen unserer Zeit liefern. Mit Verweisen auf (Medien-)Konsum, Arbeitswelt, Queerness, Mode und Clubbing befragt *Zeit-Bilder* eine Gegenwart, die sich in steter Veränderung befindet. Das Ziel ist unbekannt. //

KURZBIOGRAFIEN DER KÜNSTLER:INNEN

**Christian Aberle**

\*1974 in Eberbach  
lebt und arbeitet in Köln

1999 – 2000 Meisterschüler von Ernst Caramelle  
1994 – 2000 Staatliche Akademie der Bildenden Künste, Karlsruhe,  
Studium u. a. bei Ernst Caramelle  
www.christianaberle.com

Auszeichnungen (Auswahl)  
2009 Grafikpreis des Landes Nordrhein-Westfalen

Einzelausstellungen (Auswahl)  
2024 *Sumi*, Richas Digest, Köln  
2022 *Eddy*, LRRH\_ AERIAL, Düsseldorf  
2021 *Array Idle Film*, ZERO FOLD, Köln

Gruppenausstellungen (Auswahl)  
2024 *EXCESSPEACE! RELIQUIA: SOUNDSYSTEM*, Kunst im Hafen e. V.,  
Düsseldorf  
2022 *Johannes*, kjubh Kunstverein e.V., Köln

**Cristiana Cott Negoescu**

\*1991 in Bukarest (Rumänien)  
lebt und arbeitet in Düsseldorf

2022 Meisterschülerin von Dominique Gonzalez-Foerster  
2017 – 2018 Studium bei Johannes Paul Raether, Kunstakademie  
Düsseldorf  
2010 – 2013 The University of Lincoln, Lincolnshire (GB)  
Bachelor Medienproduktion: Video, Fotografie und Animation  
<https://cristianacott.com/>

Auszeichnungen & Residenzen (Auswahl)  
2024 Friedrich-Vordemberge-Stipendium für Bildende Kunst/ Stadt Köln  
2023 Förderpreis des Landes NRW, Preis für Bildende Kunst, MKW  
2023 Borderland Residency, vertreten durch das Museum Goch, Goch

Einzelausstellungen (Auswahl)  
2024 *Latentes Segment*, Artothek, Raum für junge Kunst, Köln  
2024 *Restraint Relief*, Performative Installation, Raumgalerie Weiden,  
Düsseldorf

Gruppenausstellungen (Auswahl)  
2024 *78. Internationale Bergische Kunstausstellung*, Kunstmuseum  
Solingen, Solingen  
2024 *Speaking Soil*, Sammlung Philara, Düsseldorf

### Nicholas Grafia

\*1990 in Angeles City (Philippinen)  
lebt und arbeitet in Düsseldorf

2019 – 2021 Meisterschüler von Dominique Gonzalez-Foerster  
2016 – 2019 Studium bei Dietmar Lutz, Johannes Paul Raether, Rita McBride und Dominique Gonzalez-Foerster, Kunstakademie Düsseldorf  
2015 – 2016 Studium, School of Arts and Cultures, Newcastle (GB)  
2012 – 2016 Studium bei Shana Moulton und Daniele Buetti, Kunstakademie Münster  
[www.peresprojects.com/artists/44-nicholas-grafia/](http://www.peresprojects.com/artists/44-nicholas-grafia/)

---

#### Auszeichnungen & Residenzen (Auswahl)

2022 Croisements: les rencontres de Montmartre – Art Explora Residency, Cité des Arts Montmartre, Paris (FR)  
2020 Förderpreis für bildende Kunst der Stadt Düsseldorf

#### Einzelausstellungen (Auswahl)

2022 *Comeback Kid*, Silverlens, Manila (Philippinen)  
2021 *Bob's Pogo Bar: It's 10PM. Do You know where your children are?* (mit Mikołaj Sobczak), KW Institute for Contemporary Art, Berlin

---

#### Gruppenausstellungen & Performances (Auswahl)

2024 *Genossin Sonne*, Kunsthalle Wien, Wien (AT)  
2024 *Word of Mouths*, 60th Venedig Biennale, Mare Karina, Venedig (IT)  
2024 *The 7th Wall*, Alice Amati, London (GB)  
2024 *Prompt Corner*, La Casa Encendida, Madrid (ES)  
2023 *Popty Ping*, Den Frie Centre of Contemporary Art, Kopenhagen (DK)  
2022/2023 *Ernsthaft?! Albernheit und Enthusiasmus in der Kunst*, Bundeskunsthalle, Bonn/ Deichtorhallen, HH/ Halle für Kunst Steiermark (AT)

### Elisabeth Heil

\*1985 in Fulda  
lebt und arbeitet in Düsseldorf

2018 Meisterschülerin von Dieter Kiessling, Kunsthochschule Mainz  
2017–2018 Postgraduiertenstudium Freie Kunst, Kunsthochschule Mainz  
2013–2014 Studium bei Rita McBride, Kunstakademie Düsseldorf  
2011–2012 Studium an der École Nationale Supérieure d'Art de Dijon  
2006–2013 Studium bei Martin Schwenk, Ullrich Hellmann, Elmar Hermann, Kunsthochschule Mainz  
<https://elisabethheil.de/>

#### Auszeichnungen & Förderungen (Auswahl)

2023 Förderung Kulturamt der Stadt Düsseldorf für die Ausstellung *Art must be beautiful – Positionen der Performancekunst*  
2020 Shortlist Emy-Roeder-Preis Ludwigshafen  
2018 Nominierung Karl-Schmidt-Rottluff-Stipendium

#### Einzelausstellungen (Auswahl)

2019 *Welcome everybody*, Performance zum Jubiläum VG Bild-Kunst, Rohmühle Bonn

#### Gruppenausstellungen (Auswahl)

2023 *77. Int. Bergische Kunstausstellung*, Kunstmuseum Solingen  
2023 *Turning Point*, Eunam Museum of Art, Gwangju (Südkorea)



Nicholas Grafia, *Meditationism I*, 2023,  
Performance, 18 Min, Kunsthalle Düsseldorf  
courtesy: the artist / Kunsthalle Düsseldorf; Foto: Katja Illner

#### PROGRAMM ZUR AUSSTELLUNG

Sa. 05.10.2024, 15:00 Uhr

Eröffnung mit zwei Live-Performances von Elisabeth Heil  
und der Uraufführung einer neuen Performance von Cristiana Cott  
Negoescu

So. 17.11.2024

14:00 Weltpremiere einer neuen Performance von Nicholas Grafia  
15:00 Direktorenführung mit Dr. Marcel Schumacher

Kuratorinnen-Führung mit Elke Kania:

So. 27.10. / So. 08.12. / So. 02.02.25 jeweils um 15 Uhr

Im Januar 2025 findet ein Performance-Tag statt, eine detaillierte  
Ankündigung folgt.

**Bitte beachten Sie kurzfristige Aktualisierungen auf unserer Website.**

kunsthaus nrw  
kornelimunster

Abteigarten 6 – 52076 Aachen – Kornelimünster  
T +49 2408 64 92 – F +49 2408 95 94 15  
presse@kunsthaus.nrw – www.kunsthaus.nrw

#### RESSEKONTAKT

Melanie Weidemüller  
Presse & Kommunikation  
weidemueller@kunsthaus.nrw  
+49 (0)151 - 22 23 60 84

Online  
www.kunsthaus.nrw  
info@kunsthaus.nrw  
www.facebook.com/kunsthaus.nrw/  
www.instagram.com/kunsthaus.nrw

Öffnungszeiten  
Do. bis Sa. 12 – 17 Uhr  
So. und feiertags 11 – 17 Uhr

Eintritt frei!

Kostenfreie Führung jeden letzten Sonntag im Monat  
um 15 Uhr. Weitere Führungen auf Anfrage.

Kunsthaus NRW gGmbH  
Abteigarten 6  
52076 Aachen – Kornelimünster  
Geschäftsführung & Künstlerische Leitung:  
Dr. Marcel Schumacher

---

Gefördert durch das

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen

